BITEG

Grundlagen des Eingruppierungsrechts und Besonderheiten einer Rückgruppierung

Das Seminar bietet sowohl Neueinsteigern als auch Erfahrenen, die ihr Wissen „sortieren und auffrischen“ möchten, einen Einblick in das Eingruppierungsrecht anhand der Tätigkeitsmerkmale der neuen Entgeltordnung (EGO). Gar nicht selten kommt es aufgrund des komplexen Eingruppierungsrechts vor, dass Arbeitnehmer sich in einer Entgeltgruppe befinden, auf die sie eigentlich gar keinen Anspruch haben. Häufig sind Arbeitgeber hier unsicher, wie hierauf zu reagieren ist.

Die Teilnehmenden können Fragen einbringen, diskutieren und ihr Wissen festigen. Es besteht die Möglichkeit, anonymisierte Tätigkeitsdarstellungen vorzulegen und prüfen zu lassen.

Schwerpunkte

- Grundlagen: TVöD, Entgeltordnung, Tarifautomatik
- Unbestimmte Rechtsbegriffe der EGO (insbesondere „selbständigen Leistungen“)
- Die Systematik der aufeinander aufbauenden Tätigkeitsmerkmale zur Feststellung der Entgeltgruppe
- Wesensmerkmale der Rückgruppierung
- Die Arbeitsplatzbeschreibung und -bewertung/Arbeitsvorgänge
- Korrektur eines Bewertungsirrtums durch Rückgruppierung
- Rückgruppierung aufgrund einer Änderungskündigung
- Beteiligungsrechte der Personalvertretung
- Urteile zu Eingruppierungsfragen und entsprechende Kommentare
- Diskussion der Fragen der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Preis

215.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Verwaltungsdirektor **Hans Bertels**, Dozent von BITEG-Seminaren seit 1997

Seminarteilnehmende

Personalamt, Personalvertretung, sonstige Interessierte

Ort und Datum

Mainhaus Stadthotel Frankfurt, Lange Straße 26, 60311, Frankfurt am Main

18-06-2024 (09:00 - 15:30 Uhr)